

Datenschutzrechtliche Informationen nach Art. 13 und 14 der EU-Datenschutz-Grundverordnung (EU-DSGVO)

Das Sächsische Staatsministerium der Justiz erhebt und verarbeitet personenbezogene Daten der betroffenen Person in Verfahren, die einzelne Personen betreffen, z.B. Dienstaufsichtsbeschwerden, Petitionen, Bewerbungsverfahren, Rechtshilfeverfahren, Bürgeranfragen und Verträge.

Hierzu wird mitgeteilt:

1. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen:

Sächsisches Staatsministerium der Justiz
Hospitalstraße 7
01097 Dresden
poststelle@smj.justiz.sachsen.de

2. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten:

Datenschutzbeauftragter
Sächsisches Staatsministerium der Justiz
Hospitalstraße 7
01097 Dresden
datenschutzbeauftragter@smj.justiz.sachsen.de

3. Allgemeine Informationen zu Datenerhebung und -verarbeitung:

a) Das Staatsministerium der Justiz erhebt und verarbeitet personenbezogene Daten, soweit es zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, der das Staatsministerium der Justiz unterliegt, erforderlich ist (Art. 6 Abs. 1 Satz 1 Buchst. c) EU-DSGVO).

Dies betrifft insbesondere die Ausführung von Verträgen, die das Staatsministerium der Justiz mit anderen geschlossen hat.

b) Das Staatsministerium der Justiz erhebt und verarbeitet personenbezogene Daten zudem, soweit es für die Wahrnehmung einer Aufgabe, die im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt, die dem Staatsministerium der Justiz übertragen wurde, erforderlich ist (Art. 6 Abs. 1 Satz 1 Buchst. e) EU-DSGVO).

Dies betrifft insbesondere die Aufgaben, für die nach Buchstabe A Ziffer IV des Beschlusses der Staatsregierung über die Abgrenzung der Geschäftsbereiche der Staatsministerien vom 17. Dezember 2014 (SächsGVBl. 2014, S. 686) das Staatsministerium der Justiz zuständig ist, in Verbindung mit der jeweils zugehörigen rechtlichen Bestimmung.

Die Verarbeitung personenbezogener Daten von Beschäftigten und von Bewerbern um Stellen beruht auf § 11 SächsDSDG.

- c) Personenbezogene Daten werden vom Staatsministerium der Justiz nur aufgrund einer entsprechenden gesetzlichen Regelung an Dritte weitergeleitet, aus der sich auch der jeweilige Zweck der Datenübermittlung ergibt.
- d) Im Rahmen des gesetzlich geregelten Rechtshilfeverkehrs mit dem Ausland übermittelt das Staatsministerium der Justiz die erforderlichen personenbezogenen Daten dorthin.
- e) Die Dauer der Speicherung der erhobenen personenbezogenen Daten hängt von der Art der Aufgabe ab, zu deren Erfüllung sie im Staatsministerium der Justiz erfolgt. Sie ergeben sich aus der Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums der Justiz über die Aufbewahrung von Schriftgut der Justiz (Sächsische Justizschriftgutverordnung – SächsJSchriftgVO) vom 17. Dezember 2014 (SächsGVBl. 2015, S. 199) in der jeweils aktuellen Fassung.
- f) Im Staatsministerium der Justiz erfolgt keine automatisierte Entscheidungsfindung.

4. Rechte der betroffenen Person:

- a) Die betroffene Person hat das Recht auf Auskunft vom Verantwortlichen, ob sie betreffende personenbezogene Daten verarbeitet werden. Ist dies der Fall, hat die betroffene Person weitere Auskunftsrechte, die aber durch Rechte anderer beschränkt sein können (Art. 15 Abs. 1 EU-DSGVO)
- b) Die betroffene Person kann vom Verantwortlichen die unverzügliche Berichtigung sie betreffender unrichtiger oder unvollständiger personenbezogener Daten verlangen (Art. 16 EU-DSGVO).
- c) Die betroffene Person kann vom Verantwortlichen die unverzügliche Löschung sie betreffender personenbezogener Daten verlangen, wenn die Daten für die Zwecke, für die sie erhoben wurden, nicht mehr erforderlich sind (Art. 17 EU-DSGVO). Das ist insbesondere nach Ablauf der oben unter 3.e) genannten Aufbewahrungsfristen der Fall, wobei die Daten nach Fristablauf durch das Staatsministerium der Justiz selbständig gelöscht werden; der Geltendmachung des Löschungsrechts bedarf es nicht.
- d) Die betroffene Person kann zudem der Datenverarbeitung widersprechen (Art. 21 EU-DSGVO) oder eine Einschränkung der Verarbeitung verlangen (Art. 18 EU-DSGVO).
- e) Der betroffenen Person steht ein Beschwerderecht zum Sächsischen Datenschutzbeauftragten als Aufsichtsbehörde zu:

Sächsischer Datenschutzbeauftragter
Kontor am Landtag
Devrientstraße 1
01067 Dresden